



Industrie- und Handelskammer
Bodensee - Oberschwaben

IHK Bodensee-Oberschwaben
Immobiliardarlehensvermittler
Lindenstr. 2
88250 Weingarten

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis als Immobiliardarlehensvermittler
gemäß § 34i Abs. 1 GewO**

- Antragsteller: Juristische Person (z. B. GmbH, AG, e.G.) -

Hinweis:

Der Antrag auf Registrierung kann zeitgleich mit dem Erlaubnisantrag gestellt werden.

1. Antragsteller

Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform:

2. Angaben zum Unternehmen

IHK-Mitgliedsnummer (nur eintragen, wenn vorhanden)

Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung

PLZ, Ort

Telefon, Telefax, E-Mail

Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregistergericht und -nummer

Gewerbliche Niederlassungen in den letzten fünf Jahren (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

3. Angaben zur Tätigkeitsart

Eintragung in das Vermittlerregister gem. § 11a GewO als

Immobiliendarlehensvermittler

oder

Honorar-Immobiliendarlehensberater

4. Angaben zur Person der/des gesetzlichen Vertreter/s

(bei mehreren gesetzlichen Vertretern bitte gesondertes Anlageformular für jeden weiteren Vertreter verwenden)

Name	Vorname/n (Rufname an erster Stelle)
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	

Anschrift der Wohnung

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Telefax, E-Mail

Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

--

5. Stellen Sie eine mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person ein und/oder beabsichtigen Sie eine solche einzustellen?

<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Falls ja, Name / Vorname / Wohnanschrift

6. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen

6.1 Angaben zu anhängigen Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren des gesetzlichen Vertreters und/oder einer mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragten Person:

Ist oder war ein Strafverfahren anhängig? ja nein

Wird ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben? ja nein

Ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig? ja nein

Wenn ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht, welcher Behörde?

--

6.2 Angaben zu den Vermögensverhältnissen des Antragstellers:

Ist über das Vermögen des Antragstellers ein Insolvenzverfahren innerhalb der letzten 5 Jahre eröffnet oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden? ja nein
 ja nein

Hat der Antragsteller innerhalb der letzten 3 Jahre eine eidesstattliche Versicherung / Vermögensauskunft abgegeben oder liegt eine entsprechende Haftanordnung vor? ja nein
 ja nein

7. Angaben zu gewerberechtlichen Erlaubnisverfahren

Wurde für den Antragsteller bereits bei einer anderen Industrie- und Handelskammer ein Antrag auf Erlaubnis nach § 34i Abs. 1 GewO gestellt?

<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Falls ja, bei welcher Industrie- und Handelskammer:
---	---

8. Erforderliche Unterlagen

Hinweis:

Soweit der Antragsteller über eine Erlaubnis nach § 34c GewO und/oder § 34d GewO und/oder § 34f GewO –nicht älter als 3 Monate– verfügt, genügt die Vorlage des Erlaubnisbescheides in Kopie. Die Unterlagen nach Ziff. 8.1 bis 8.5 müssen damit nicht mehr vorgelegt werden.

8.1 Auskunft aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde für alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und soweit vorhanden für die mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person.

Die Auskunft/Auskünfte ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden der IHK Bodensee-Oberschwaben direkt übersandt. Bitte geben Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift „IHK Bodensee-Oberschwaben, Lindenstr. 2, 88250 Weingarten“, den Verwendungszweck „Erlaubnis nach § 34i GewO“ und die Firma des Antragstellers an. Die Auskunft/Auskünfte darf/dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

8.2 Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde sowohl für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und soweit vorhanden für die mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person, als auch für
- die juristische Person selbst

Die Auskunft/Auskünfte für die gesetzlich vertretungsberechtigte/n Person/en und soweit vorhanden für die mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person ist/sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie wird/werden der IHK Bodensee-Oberschwaben direkt übersandt. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für die juristische Person ist bei der Gemeinde des Firmensitzes zu beantragen durch eine vertretungsberechtigte Person. Der Auszug ist zu beantragen „zur Vorlage bei einer Behörde“. Bitte geben Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift „IHK Bodensee-Oberschwaben, Lindenstr. 2, 88250 Weingarten“, den Verwendungszweck „Erlaubnis nach § 34i GewO“ und die Firma des Antragstellers an. Die Auskunft/Auskünfte darf/dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

8.3 Bescheinigung in Steuersachen (Steuerschulden) sowohl für

- alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstand) und soweit vorhanden für die mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person, als auch für
- die juristische Person selbst

Die Bescheinigung für die gesetzlich vertretungsberechtigte/n Person/en und soweit vorhanden für die mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person ist/sind bei dem Finanzamt einzuholen, bei dem die Einkünfte der jeweiligen Person veranlagt werden. Die Bescheinigung für die juristische Person ist bei dem Finanzamt einzuholen, bei dem die Einkünfte der juristischen Person veranlagt werden. Die Bescheinigungen dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

8.4 Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis des Vollstreckungsgerichts (§ 915 ZPO) sowie zusätzlich die Auskunft aus dem Schuldnerregister (882b ZPO), geführt seit Januar 2013 vom zentralen Vollstreckungsgericht, bezogen auf die juristische Person, abrufbar unter www.vollstreckungsportal.de.

8.5 Auskunft des Insolvenzgerichts, bezogen auf die juristische Person, über Insolvenzverfahren der Gegenwart und Vergangenheit, sowie über Verfahren, die mangels Masse abgewiesen wurden (§ 26 Abs.2 InsO).

Die Auskünfte sind bei dem Amtsgericht/en einzuholen, in dessen Zuständigkeitsbereich der Antragsteller derzeit gewerblich niedergelassen ist. Die Auskünfte/Bestätigungen dürfen nicht älter als 3 Monate sein.

8.6 Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung oder gleichwertigen Garantie für die juristische Person

Die Mindestversicherungssummen sind gesetzlich festgelegt. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrer Versicherungsgesellschaft. Die Bescheinigung darf nicht älter als 3 Monate sein.

8.7 Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung für Personenhandelsgesellschaften oder einer gleichwertigen Garantie (sofern vorhanden)

8.8 Sachkundenachweis durch (Vorlage geeigneter Nachweise in Kopie):

- erfolgreich abgelegte Sachkundeprüfung-IHK
oder
- gleichgestellte Berufsqualifikation (siehe Checkliste)

Weitere Nachweise sind einzureichen, wenn zusätzlich zur Berufsqualifikation eine bestimmte Berufserfahrung nachzuweisen ist. Als Indizien kommen – je nach konkretem Fall allein oder mit anderen Belegen – z.B. Arbeitsverträge, Arbeitszeugnisse, Bestätigung des Arbeitgebers, Verdienstbescheinigungen mit Tätigkeitsnachweis, Provisionsabrechnungen in Frage. Der Sachkundenachweis ist grundsätzlich für alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen vorzulegen.

8.9 Gesellschaftsvertrag in Kopie, wenn sich die Gesellschaft in Gründung befindet.

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die über dieses Formular von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten verarbeiten wir ausschließlich in Übereinstimmung mit unserer Datenschutzerklärung, die unter www.weingarten.ihk.de, Nr. 4075622 eingesehen werden kann.

Bitte beachten Sie:

- Ihr Antrag kann erst bearbeitet werden, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.
- Die Erteilung der Erlaubnis ersetzt nicht die Gewerbeanzeige gem. § 14 GewO.
- Der Antragsteller ist verpflichtet, sich unverzüglich nach Aufnahme der Tätigkeit in das Register nach § 11a Abs.1 GewO eintragen zu lassen.
- Die gewerbliche Immobiliendarlehensvermittlung ohne Erlaubnis stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.
- Für Nicht-EU-Bürger: Aufenthaltsrechtliche Fragen werden von der IHK Bodensee-Oberschwaben nicht geprüft. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an die zuständige Ausländerbehörde.

Es wird die Richtigkeit und Aktualität der vorstehenden Angaben sowie der eingereichten Unterlagen versichert.

Es wird zugleich erklärt, dass jede Veränderung der Tätigkeit und der persönlichen und beruflichen Verhältnisse der juristischen Person bzw. deren gesetzlicher Vertreter mit Relevanz für das Erlaubnisverfahren unverzüglich der IHK mitgeteilt wird.

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage 1:
Juristische Person mit mehreren gesetzlichen Vertretern

Firma	
Firmenanschrift	
IHK Mitgliedsnummer	
PLZ	Ort
Name	Vorname/n (Rufname an erster Stelle)
Geburtsdatum	Geburtsort
Staatsangehörigkeit	

Anschrift der Wohnung

Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, Telefax, E-Mail

Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

*Es wird die Richtigkeit und Aktualität der vorstehenden Angaben sowie der eingereichten Unterlagen versichert.
 Es wird erklärt zugleich, dass jede Veränderung der Tätigkeit und der persönlichen und beruflichen Verhältnisse der juristischen Person bzw. deren gesetzlicher Vertreter mit Relevanz für das Erlaubnisverfahren unverzüglich der IHK mitgeteilt wird.*

 Ort, Datum

 Unterschrift

Anlage 2:

Datenschutzrechtliche Einverständniserklärung der mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragten Person

(von jeder unter Ziff. 5 benannten Person gesondert auszufüllen)

Hiermit erkläre ich

Name, Vorname	Geburtsdatum
---------------	--------------

mein Einverständnis, dass mich der Antragsteller gegenüber der IHK Bodensee-Oberschwaben als mit der Leitung des Betriebs oder einer Zweigniederlassung beauftragte Person, benennen darf.

Ich ermächtige den Antragsteller dazu, meine oben stehenden persönlichen Daten (Name, Vorname, Wohnanschrift und Geburtsdatum) schriftlich und in elektronischer Form an die IHK Bodensee-Oberschwaben weiterzuleiten, welche diese Daten zu o. g. Zweck speichert und verarbeitet.

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft gegenüber der IHK Bodensee-Oberschwaben durch Versendung einer

**E-Mail an: vermittlungsgewerbe@weingarten.ihk.de,
telefonisch unter 0751 409-146
oder schriftlich**

widerrufen werden. Eine über diesen Zweck hinausgehende Datenverarbeitung findet nur statt, wenn dies aufgrund gesetzlicher Regelungen vorgeschrieben ist.

Ort, Datum

Unterschrift der mit der Leitung des Betriebs oder einer
Zweigniederlassung beauftragten Person

Anlage 3:
Erklärung über die erlangte Berufserfahrung im Bereich der Immobiliendarlehensvermittlung

Name, Vorname	
Firma	
IHK Mitgliedsnummer	
PLZ	Ort

Erklärung über erlangte Berufserfahrung im Bereich der Immobiliendarlehensvermittlung

Ergänzend zu meinem Antrag, sowie zu den eingereichten Unterlagen, versichere ich mit meiner Unterschrift, dass ich eine Berufserfahrung im Bereich der Immobiliendarlehensvermittlung von ____ Jahren erlangt habe.

Ort, Datum

Unterschrift